

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	59044	
			DK5 DK5-GK	7628	7630
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	56 88
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	03.08.2000	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	13969,2696	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit langem durch Aufwuchs eines krattartigen Eichgehölzes festgelegte Dünenkette mit älteren, knorrigen, oft mehrstämmigen teils hoch von Sand eingewehten Stieleichen, die bis zu 60cm Stammdurchmesser und Höhen um 15m erreichen. Die Bäume werden auch aktuell noch teils erheblich eingesandet. Der Boden ist mitunter wegen der Übersandung, im Osten auch wegen der Beschattung oft nur spärlich bewachsen. In der teils dichten Strauchschicht treten hohe Anteile der aus Amerika eingeschleppten Späten Traubenkirsche auf. Im Nordosten liegt auf der Südseite der Düne ein zum temporen Kleingewässer aufgeweiteter, überschatteter Graben mit Wassrschadenröhricht (Tf. 2).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	dü	auf Dünen (dü)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			5 %
2	STW	Waldtümpel (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich der Hauptdüne		
Nachbarnutzung/en	Düne, Trockenrasen, Grünland, Wege		
Rechtswert (X)	576470	Hochwert (Y)	5929435
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: < 1%], NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 98%]		
Wasserschutzgebiet			

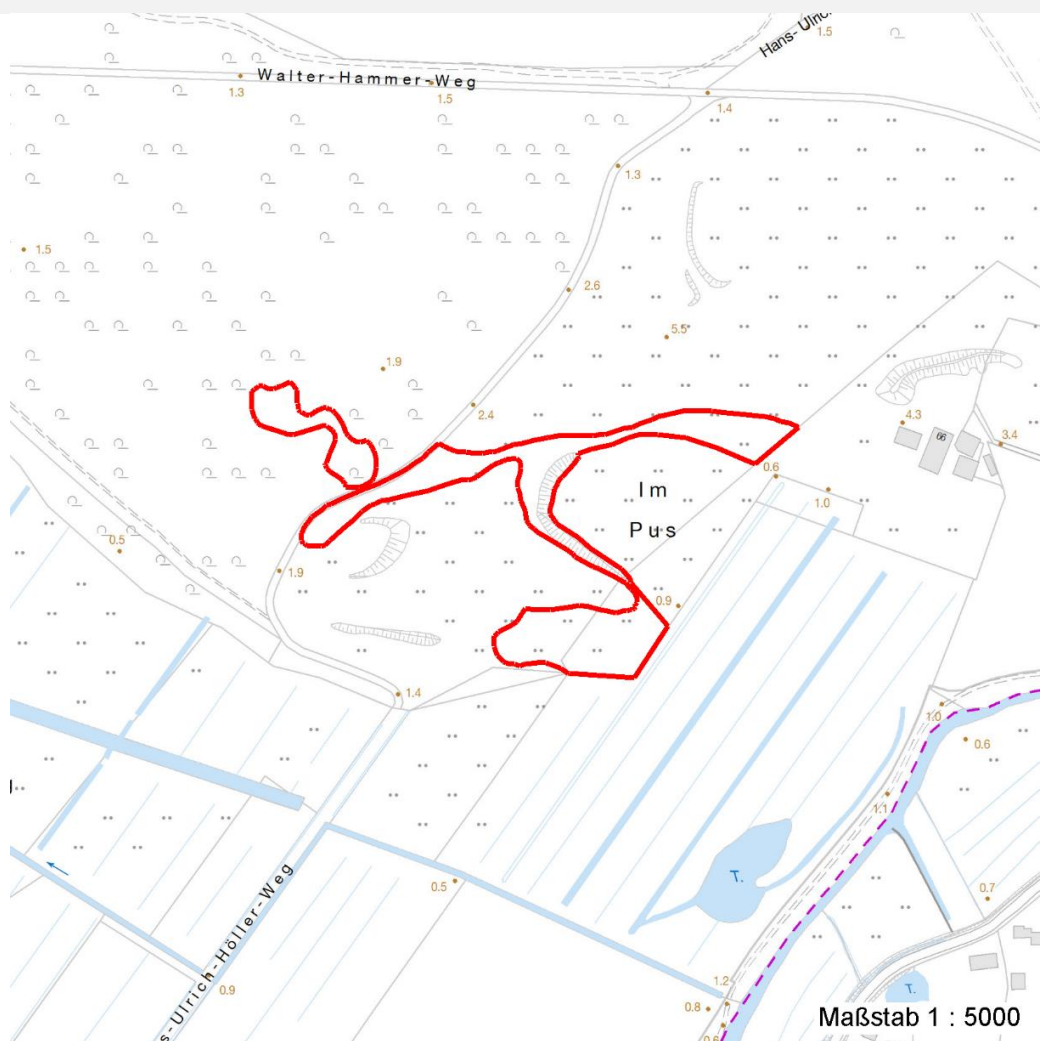
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59044	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
		DK5 - Name	Boberg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	56	88
Bearbeitung	BRA	Kartierung	03.08.2000	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13969,2696	
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59044	59004	7628	56	19.09.2008	K	7630	88
59044	70793	7628	1122	28.07.2004	N	7630	1001

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	-
Wertgesichtspunkte	Naturnaher Waldbestand; Altbäume; naturhistorisch bedeutsame Düne
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59044
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	56 88
Bearbeitung	BRA	Kartierung	03.08.2000
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13969,2696
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Vögel Erhalt, der Sukzession überlassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz	auf Dünen (dü)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	95 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.02.01 - Quercion robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	mäßig sauer	5,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-												
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59044
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	56 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.08.2000
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	13969,2696
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten													15				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Waldtümpel (2000)	Biototyp	STW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	naß	8,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	59044	
			DK5 DK5-GK	7628	7630
			DK5 - Name	Boberg	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	56	88
Bearbeitung	BRA		Kartierung	03.08.2000	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	13969,2696	
Anzahl Abschnitte	2		Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-											V		
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-													
	Anzahl Rote Liste Arten												1				
	Anzahl Arten												9				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland